

# Abschied nach 33 Jahren

## Bruder Johannes Willburger verlässt den Gartlberg

**Pfarrkirchen.** Nach 33 Jahren verlässt Bruder Johannes Willburger das Salvatorkolleg Gartlberg. Als Mesner in der Gartlbergkirche begleitete er zahlreiche Hochzeiten, Beerdigungen und Festgottesdienste. Tagtäglich öffnete er die Gartlbergkirche für die vielen Wallfahrer und war den Zelebranten ein treuer Helfer.

Eine große Herausforderung war für ihn auch die 2012 aufgeführte Pfarrkirchner Passion, die er tatkräftig begleitete. 1936 in Weingarten geboren, trat er in den Salvator-Orden ein. Nach einigen Stationen kam er 1980 auf den Gartlberg und übernahm dort verschiedene Aufgaben. Letztlich üb-



**Bruder Johannes Willburger**, bekannt als „Mesner vom Gartlberg“, verlässt Pfarrkirchen. – F.: Gruber

te er über Jahrzehnte bis zum Jahresende 2013 den Mesnerdienst aus. Bruder Johannes wird ab Januar 2014 in Bad Wurzach im dortigen Salvatorkolleg wohnen.

Auch Pfarrer Hans Eder dankte dem langjährigen Mesner mit einem Geschenk. Dem treuen Leser unserer Heimatzeitung wünschen auch wir für die Zukunft alles Gute.

Mit dem Weggang des „Mesners vom Gartlberg“ wird die Auflösung des hiesigen Salvatorkollegs eingeleitet. Ende Juni 2014 werden die letzten Patres den Gartlberg verlassen – eine fast 100-jährige Salvatorianer-Tradition am Gartlberg geht damit zu Ende. – gg